

„Frei Schnauze – Erkenne Qualzucht!“

Vortrag im Tierheim LB / So, 25.5.25 / 14 Uhr

Ein Aufklärungsprojekt der Stabsstelle der Landesbeauftragten für Tierschutz

Kostenlos anmelden unter: info@tierheim-lb.de

VORTRAGENDE: DR. MARIANA PEER
(AMTSTIERÄRZTIN & FACHTIERÄRZTIN FÜR TIERSCHUTZ)

Tierliebe ist, wenn uns die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Tiere wichtiger sind als ihr Aussehen. Aber woran erkennen wir, ob unser Haustier gesund ist und sich wohl fühlt? Weil diese Einschätzung für Laien nicht immer ganz einfach ist, arbeitete das Team der Stabsstelle der Landes-tierschutzbeauftragten Baden-Württemberg 2024 intensiv an einem Projekt, für das sogar eine vorübergehende Projektstelle geschaffen wurde.



Gemeinsam mit Expertinnen aus der Wissenschaft und Kollegen aus der Praxis, sowie einer Kommunikationsdesignerin wurde die Aufklärungskampagne „Frei Schnauze - Erkenne Qualzucht!“ ins Leben gerufen.

Wissen schützt Tiere. Und je mehr Wissen über die Hintergründe der Defektzucht auf gut verständliche Weise für die Bevölkerung zugänglich gemacht wird, desto mehr vorprogrammiertes Leid kann bei zukünftigen Haustieren vermieden werden.

Ein Leben lang gereizte Haut und Haarausfall

Das Dilute-Gen ist eine Genmutation, die für die auffälligen Trendfarben sorgt.



In der Haustierzucht sehen wir von tierärztlicher Seite vermehrt Trends, die die Optik von Tieren nach menschlichen Vorlieben in den Vordergrund stellen, Gesundheit und Wohlbefinden aber manchmal in den Hintergrund geraten lassen. Als Nebeneffekt zum gewollten Erscheinungsbild können dann Defekte entstehen, die zu Schmerzen, Leiden oder Schäden führen.

Ein Leben lang Rückenschmerzen

Durchschnittlich hat jeder vierte Dackel einen Bandscheibenvorfall!

